

---

Erlangen, den 19. Februar 2020

## **Die Zukunft des Radverkehrs in Erlangen: Diskussion zur Mobilitätswende**

### Mehr Platz und Sicherheit für Radfahrer

**Am Mittwoch den 26. Februar lädt die Initiative Radentscheid Erlangen zusammen mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC), Energiewende ER(H)langen e.V. und der Katholischen Hochschulgemeinde Erlangen (khg) zu einer Podiumsdiskussion zum Thema "Die Zukunft des Radverkehrs in Erlangen - Wie wird Erlangen seinem Ruf als Fahrradstadt wieder gerecht?" im Pacelli-Haus Erlangen ein.**

Das Fahrradfahren hat in Erlangen mittlerweile eine lange Tradition. Bereits in den 70er und 80er Jahren wurde mit dem Bau von Radverkehrsanlagen und der konsequenten Förderung des Radverkehrs begonnen. "Doch nach zwei Jahrzehnten Beinahe-Stillstand hat Erlangen viel vom guten Ruf als Fahrradstadt eingebüßt. Die Radwege sind 'in die Jahre gekommen', die Radinfrastruktur genügt den heutigen Anforderungen vielfach einfach nicht mehr und wird dem gestiegenen Radverkehrsanteil sowie neuen Fahrradmodellen nicht mehr gerecht.", so die Initiative Radentscheid Erlangen. Zudem wird der Raum in der Stadt dank des stetig zunehmenden Verkehrs sowie breiteren modernen Autos immer enger. Aus Sicht des ADFC und der deutschlandweiten Radentscheid-Bewegung bedarf es neuer Konzepte, um den Verkehr in den Städten nicht zum Erliegen zu bringen. Für die dringend notwendige Mobilitätswende müsse das Verkehrsmittel Fahrrad deshalb ein zentraler Baustein sein.

Mithilfe der Podiumsdiskussion im Vorfeld der Kommunalwahl, soll in Erfahrung gebracht werden, wie sich die antretenden Listen und Parteien zu Modernisierung und Ausbau der Radinfrastruktur positionieren. Unter der Moderation von Karsten Schäfer (Redakteur und Masterstudent an der FAU) und Christian Martini (ehemaliger Vorstand des ADFC Erlangen) diskutieren die Oberbürgermeisterkandidat\*innen Dr. Florian Janik (SPD), Jörg Volleth (CSU), Prof. Dr. Holger Schulze (FDP), Susanne Lender-Cassens (Grüne Liste), Anette Wirth-Hücking (Freie Wählergemeinschaft), Joachim Jarosch (ÖDP), Johannes Pöhlmann (Erlanger Linke) und Sebastian Hornschild (Klimaliste).

Im Laufe der Diskussion wird das Publikum die Möglichkeit haben, Fragen an die Kandidat\*innen zu stellen. Fragen können auch schon vorab an

---

*Für Rückfragen steht Ihnen gerne Michael Zell (0172 2992238) telefonisch oder allgemein per E-Mail an [diskussion@radentscheid-erlangen.de](mailto:diskussion@radentscheid-erlangen.de) zur Verfügung.*



---

diskussion@radentscheid-erlangen.de geschickt werden. Die Initiative setzt dabei stark auf interaktive Elemente. "Die Zuschauer werden diese Diskussion so schnell auf jeden Fall nicht mehr vergessen.", so Moderator Christian Martini.

## **Über den Radentscheid Erlangen**

Der Radentscheid Erlangen ist ein Bürgerbegehren einer freien Bürgerinitiative, die an keine politische Partei andockt. Mit dem Radentscheid setzen wir uns für eine bessere Fahrrad-Infrastruktur in Erlangen ein. Wir wollen, dass Menschen jeden Alters und unabhängig von Geschlecht und Fitness gerne und sicher Rad fahren.